



universität
wien

**INSTITUT
FÜR ÖSTERREICHISCHE UND
EUROPÄISCHE RECHTSGESCHICHTE**

KURZBERICHT 2004

(STUDIENJAHR 2003/2004)

Die Tätigkeitsberichte des Instituts für Rechts-
und Verfassungsgeschichte werden auch im Internet publiziert:
<http://www.univie.ac.at/rechtsgeschichte>

Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen
gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Institut für Rechts- und Verfassungsgeschichte
Schottenbastei 10-16
1010 Wien

Redaktion, Satz und Layout:
Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerald Kohl

INHALT

Personal	5
Lehre	7
Lehrveranstaltungen	7
Lehrveranstaltungsprüfungen	10
Diplomprüfungen	11
Forschung.....	12
Monografien	12
Selbständige Publikationen für den Unterricht	12
Aufsätze und Beiträge	12
Rezensionen.....	14
Vorträge	15
Bestände	16

PERSONAL

Am Institut waren zum Stichtag 31. Dezember 2004 ein Professor, drei Dozenten, ein Assistenzprofessor, fünf Assistenten bzw wissenschaftliche Mitarbeiter, sieben Studienassistenten sowie vier Angehörige des allgemeinen Universitätspersonals beschäftigt:

O. Univ.-Prof. Mag.rer.soc.oec. Dr.iur. Dr.h.c. Wilhelm Brauneder

Ao. Univ.-Prof. Dr.iur. Christian Neschwara
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.iur. Thomas Olechowski
Ao. Univ.-Prof. Dr.iur. Ilse Reiter-Zatloukal

Ass.-Prof. Mag. Dr.iur. Gerald Kohl

V.-Ass. Dr. iur. Lothar Classen
wiss. Mitarb. Mag.iur. Johannes Kalwoda
Ass. Mag.iur. Karin Ostrawsky
V.-Ass. Mag.iur. Christiane Rothländer
wiss. Mitarb. Mag.iur. Ute Spörg

Stud.Ass. cand.iur. Stefan Adametz
Stud.Ass. cand.iur. Marie Clara Büllingen
Stud.Ass. cand.iur. Satenig Chadoian
Stud.Ass. cand.iur. Johannes Domanig
Stud.Ass. cand.iur. Judith Mack
Stud.Ass. cand.iur. Georg Parzmayr
Stud.Ass. cand.iur. Katharina Tötzl

VB Petra Fenz
VB Kurt Papesch
VB Claudia Selle
VB Eva Szlezak

Zum Stichtag karenziert:

Univ.-Ass. Dr. Elisabeth Berger
V.-Ass. Mag.phil. Jürgen Busch
V.-Ass. Mag. iur. Thomas Hollerer

Ausgeschieden sind 2004:

Stud.Ass. cand.iur. Nicole Hofmann
Stud.Ass. cand.iur. Ines Rössl

Dem Institut zugeordnet sind:

em. O.Univ.-Prof. Dr.iur. Dr.rer.pol. Dr.h.c. Rudolf Hoke
em. O.Univ.-Prof. Dr.iur. DDr.h.c. Werner Ogris
tit. O.Univ.-Prof. Dr.iur. Friedrich Hartl

LEHRE

LEHRVERANSTALTUNGEN

Das Institut für österreichische und europäische Rechtsgeschichte betreute im Studienjahr 2003/2004 das Pflichtfach „Österreichische und europäische Rechtsgeschichte“ sowie das Wahlfach „Europäische und vergleichende Rechtsgeschichte“. Insgesamt wurden im Berichtszeitraum Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 72 Semesterwochenstunden abgehalten, wovon 34 Stunden auf das Wintersemester, 38 Stunden auf das Sommersemester entfielen. Im Detail fanden folgende Lehrveranstaltungen statt:

WINTERSEMESTER 2003/04

LV-Nr	Typ	LV-Titel	h	LV-Leiter
303094	VO	Grundlagen der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte	2	Brauneder / Reiter-Zatloukal
303096	VO	Neuere österreichische Verfassungsgeschichte	2	Brauneder / Reiter-Zatloukal
303039	VO	Österreichische und europäische Rechtsgeschichte: Privatrechtsentwicklung	2	Neschwara
303073	PF	Pflichtübung zur österreichischen Verfassungsgeschichte	2	Brauneder
303032	PF	Pflichtübung aus österreichischer und europäischer Rechtsgeschichte	2	Kohl
303013	PF	Pflichtübung aus Neuerer österreichischer Verfassungsgeschichte	2	Neschwara
303117	PF	Pflichtübung aus österreichischer und europäischer Rechtsgeschichte (Privatrechtsentwicklung)	2	Neschwara
303051	PF	Pflichtübung aus österreichischer und europäischer Privatrechtsentwicklung	2	Olechowski
303113	PF	Pflichtübung aus Grundlagen der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte	2	Olechowski
303098	PF	Pflichtübung aus Grundlagen der ös-	2	Reiter-Zatloukal

		terreichischen und europäischen Rechtsgeschichte		
303076	PF	Pflichtübung aus neuerer österreichischer Verfassungsgeschichte	2	Reiter-Zatloukal
303081	RE	Repetitorium aus Rechtsgeschichte Österreichs	2	Olechowski / Kohl
300408	RE	Repetitorium aus Rechtsgeschichte Österreichs	2	Olechowski / Kohl
303424	SE	Seminar zur Staats- und Rechtsgeschichte (auch für Diplomanden und Dissertanten)	2	Brauneder
303065	SE	Seminar zur Rechtsgeschichte sowie zur Europäischen und Vergleichenden Rechtsgeschichte (für Doktoranden und Diplomanden)	2	Neschwara
303150	SE	Rechtsgeschichtliches Seminar (auch für Diplomanden und Dissertanten)	2	Olechowski
303099	SE	Rechts- und verfassungsgeschichtliches Seminar: Universitäre Rechtswissenschaft und Politik (insb. am Beispiel der Wiener Juristenfakultät (auch für Diplomanden und Dissertanten)	2	Reiter-Zatloukal

SOMMERSEMESTER 2004

LV-Nr	Typ	LV-Titel	h	LV-Leiter
303094	VO	Vorlesung Privatrechtsentwicklung	2	Brauneder
303101	VO	Neuere österreichische Verfassungsgeschichte	2	Neschwara
303102	VO	Grundlagen der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte	2	Reiter-Zatloukal
303073	PF	Pflichtübung aus Privatrechtsentwicklung	2	Brauneder
303032	PF	Pflichtübung aus österreichischer und europäischer Rechtsgeschichte	2	Kohl
303013	PF	Pflichtübung aus neuerer österreichischer Verfassungsgeschichte	2	Neschwara
303106	PF	Pflichtübung aus österreichischer und europäischer Rechtsgeschichte	2	Neschwara

		(Grundlagen)		
303103	PF	Pflichtübung aus Grundlagen der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte	2	Olechowski
303112	PF	Pflichtübung aus Neuerer österreichischer Verfassungsgeschichte	2	Olechowski
303076	PF	Pflichtübung aus neuerer österreichischer Verfassungsgeschichte	2	Reiter-Zatloukal
303098	PF	Pflichtübung aus Grundlagen der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte	2	Reiter-Zatloukal
303424	SE	Seminar zur Staats- und Rechtsgeschichte (auch für Diplomanden und Dissertanten)	2	Brauneder
303100	SE	Seminar aus österreichischer und europäischer Rechtsgeschichte (als Dissertantenseminar und Diplomandenseminar anrechenbar)	2	Hartl
303115	SE	Dissertanten und Diplomandenseminar zur österr. und europ. sowie vergleichenden Rechtsgeschichte	2	Neschwara
300181	SE	Seminar: „Geeintes Europa. Zur Rechts- und Ideengeschichte des Einigungsprozesses.“ (anrechenbar für Diplomand/innen und Dissertant/innen od. Wahlfachlehrveranstaltung)	2	Reiter-Zatloukal
319163	SE	Entwicklungen des Geschlechterverhältnisses im Rechtsdiskurs II: „Zur Stellung der Frau im Privat- und Strafrecht“ (anrechenbar für Diplomand/innen und Dissertant/innen od. Wahlfachlehrveranstaltung)	2	Reiter-Zatloukal
317008	KU	Wahlfachkurs - Geschichte der Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts	2	Olechowski
300049	RE	Repetitorium aus Rechtsgeschichte	2	Kohl
300047	RE	Repetitorium aus Rechtsgeschichte	2	Spörg

LEHRVERANSTALTUNGSPRÜFUNGEN

Im Studienjahr 2003/2004 wurden vor allem im Rahmen von Pflichtübungen (mit schriftlichen Klausurarbeiten), aber auch in Seminaren und Kursen Lehrveranstaltungsprüfungen abgehalten und dabei insgesamt 2113 Studierende (1342 im Wintersemester, 771 im Sommersemester) beurteilt. Details sind den folgenden Tabellen zu entnehmen.

WINTERSEMESTER 2003/2004

LV-Nr	LV-Kurztitel	LV-Leiter	Beurteilt
303073	PF österreichische Verfassungsgeschichte	Brauneder	408
303032	PF Rechtsgeschichte	Kohl	84
030013	PF Neuere österreichische Verfassungsgeschichte	Neschwara	42
030117	PF Privatrechtsentwicklung	Neschwara	78
303051	PF Privatrechtsentwicklung	Olechowski	105
303113	PF Rechtsgeschichte	Olechowski	187
303098	PF Grundlagen	Reiter-Zatloukal	245
303076	PF Neuere österreichische Verfassungsgeschichte	Reiter-Zatloukal	143
303424	Seminar	Brauneder	17
030065	Seminar	Neschwara	6
303150	Seminar	Olechowski	13
303099	Seminar	Reiter-Zatloukal	14

SOMMERSEMESTER 2004

LV-Nr	LV-Kurztitel	LV-Leiter	Beurteilt
303073	PF aus Privatrechtsentwicklung	Brauneder	141
303032	PF aus österreichischer und europäischer Rechtsgeschichte	Kohl	40
030106	PF Grundlagen	Neschwara	106
030013	PF Neuere österreichische	Neschwara	70

	Verfassungsgeschichte		
303112	PF Rechtsgeschichte	Olechowski	63
303076	PF Verfassungsgeschichte	Olechowski	110
303098	PF Neuere Verfassungsgeschichte	Reiter-Zatloukal	91
303094	PF Grundlagen	Reiter-Zatloukal	87
303100	Seminar	Brauneder	7
303115	Seminar	Hartl	k.A.
030115	Seminar	Neschwara	7
317008	Seminar	Reiter-Zatloukal	26
319163	Seminar	Reiter-Zatloukal	19
300049	KU Verfassungsgeschichte	Olechowski	4

DIPLOMPRÜFUNGEN

Die Prüfer des Instituts haben im Studienjahr 2003/2004 insgesamt 1043 Diplomprüfungen abgenommen.

Brauneder: 446

Neschwara: 222

Olechowski: 218

Reiter-Zatloukal: 157

FORSCHUNG

MONOGRAFIEN

- *Kohl*, Opferhilfe in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Drei Studien im Auftrag des Ludwig-Boltzmann-Instituts für vergleichende Rechtssystemforschung (Typoskript), Wien 2004, 144 Seiten.

SELBSTÄNDIGE PUBLIKATIONEN FÜR DEN UNTERRICHT

- *Neschwara*, Herrschafts- und Verfassungsordnungen in Mitteleuropa vom Mittelalter bis um 1750 (Skriptum), 3. Auflage Wien 2004, 70 Seiten.
- *Ogris / Olechowski*, Privatrechtsentwicklung (Skriptum), 4. Auflage Wien 2004, 156 Seiten.
- *Olechowski*, Grundlagen der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte (Skriptum), 2. Auflage Wien 2004, 159 Seiten.

AUFSÄTZE UND BEITRÄGE

- *Berger*, Die Arbeiten der liechtensteinischen Rechtsbuchkommission in den 1950er Jahren, in: Beiträge Liechtenstein-Institut Nr. 20/2004, 1-30.
- *Berger*, Rezeption ist ein Faktum - Die Reform des liechtensteinischen Justizrechts in den 1970er Jahren, in: Beiträge Liechtenstein-Institut Nr. 22/2004, 1-59.
- *Brauneder*, Existuje v Rakousko Druhá Parlamentní Komora?, in: Příloha časopisu Senát 2/2004, 4-5.
- *Brauneder*, Wortmeldungen im Österreich-Konvent 2003/2005.
- *Brauneder*, Zu „Ich fürchte, es wird gesündigt“ / Österreich-Konvent, in: Kurier vom 7. September 2004 (Leserforum).
- *Brauneder*, Positionen / Konvent, an den Vorsitzenden des Österreich-Konvents, Präs. Fiedler.
- *Brauneder*, Vom Tyrannenmord zum No Logo. Widerstandsrecht in historischer Perspektive, in: E. Brix / J. Nautz / K. Thien (Hrsg), Zivilcourage, Wien 2004, 59-72.

- *Brauneder*, Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB), in: Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte, 2. Auflage, Berlin 2004, 146-155.
- *Brauneder*, Was ist die Verfassung?, in: St. Hammer / A. Somek / M. Stelzer / B. Weichselbaum (Hrsg), Demokratie und sozialer Rechtsstaat in Europa, Festschrift für Theo Öhlinger, Wien 2004, 181-199.
- *Brauneder*, Joseph von Sonnenfels (1732/33-1817), in: R. Domingo (Hrsg), Juristas universales II, Madrid und Barcelona 2004, 679-681.
- *Brauneder*, Franz Klein (1854-1926), in: R. Domingo (Hrsg), Juristas universales III, Madrid und Barcelona 2004, 647-650.
- *Brauneder*, Karl Anton von Martini zu Wasserberg (1726-1800), in: R. Domingo (Hrsg), Juristas universales II, Madrid und Barcelona 2004, 662-665.
- *Brauneder*, Österreichs ABGB - Vom Zentrum an den Rand der Privatrechtsordnung? in: Liechtensteinische Juristen-Zeitung 2004/2, 59-70.
- *Brauneder*, Das ABGB in der Rechtsordnung am Beispiel des Eigentums, in: U. Aichhorn / A. Rinnerthaler (Hrsg), Scientia iuris et historia. Festschrift für Peter Putzer zum 65. Geburtstag, Salzburg 2004, 91-107.
- *Kalwoda*, Reichsratswahlen und Parteiengefüge in Dalmatien (1907 bis 1910). Dargestellt im Lichte der Statthaltereiberichte, in: Österreichische Osthefte 46, 2004, 21-50.
- *Kalwoda / Spörg*, Die Pragmatische Sanktion: eine „Reaktion der EU“! Zum Geschichtswissen von Studienanfängern, in: Österreich in Geschichte und Literatur 48, 2004, 375-387.
- *Kohl*, Dornröschens neue Liebhaber: Der Verkauf der Bibliotheca Taliana geht weiter, in: Mitteilungen der Vereinigung österreichischer Bibliothekarinnen & Bibliothekare 2004/2, 64-66.
- *Kohl / Neschwara / Olechowski / Reiter-Zatloukal*, Rückbesinnung auf die Grundlagen des Rechts, in: Die Presse vom 15. November 2004 (Rechtspanorama).
- *Neschwara*, Pratobevera, Zeiller, Jenull: Eine „herrliche Trias unserer Gesetzgebung“. Ein Beitrag zur Gesetzgebungsgeschichte des österreichischen Strafrechts im Vormärz, in: U. Aichhorn / H. Rinnerthaler (Hrsg), Festschrift für Peter Putzer zum 65. Geburtstag, Salzburg 2004, 579-612.
- *Olechowski*, Der Katalog der verbotenen Bücher. Kommunikationsfreiheit und Zensur unter Maria Theresia, in: H. Heppner / A. Kernbauer / N. Reisinger (Hrsg), In der Vergangenheit viel Neues. Spurensuche aus dem 18. Jahrhundert ins Heute, Wien 2004, 21-24.
- *Olechowski*, Die Entwicklung der Verwaltungsgerichtsbarkeit in der Tschechoslowakei und in der Republik Österreich im Vergleich, in: K.

Malý / L. Soukup (Hrsg), Vývoj práva v Československu v letech 1945-1989, 863-867.

- *Olechowski*, Kant und Kelsen, in: T. Machalová (Hrsg), Právně filosofický odkaz I. Kanta a současné právní myšlení. Sborník z mezinárodní konference (=Spisy právnické fakulty Masarykovy Univerzity v Brně, Řada teoretická 276), 119-125.
- *Olechowski*, Abschichtung, in: A. Cordes / H. Lück / D. Werkmüller (Hrsg), Handwörterbuch zur Deutschen Rechtsgeschichte, 2. Auflage, 1. Lieferung. Berlin 2004, 24-28.
- *Olechowski*, Abtretung der Forderung, in: A. Cordes / H. Lück / D. Werkmüller (Hrsg), Handwörterbuch zur Deutschen Rechtsgeschichte, 2. Auflage, 1. Lieferung, Berlin 2004, 52 f.
- *Olechowski*, Adchramire, in: A. Cordes / H. Lück / D. Werkmüller (Hrsg), Handwörterbuch zur Deutschen Rechtsgeschichte, 2. Auflage, 1. Lieferung, Berlin 2004, 69.
- *Olechowski*, Sachsenspiegel, in: H. Betz u.a. (Hrsg), Religion in Geschichte und Gegenwart, 4. Auflage, Tübingen 2004.
- *Reiter*, Strafkolonien für die Habsburgermonarchie? Zur Deportationsfrage in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, in: U. Aichhorn / A. Rinnerthaler (Hrsg), Scientia iuris et historia. Festschrift für Peter Putzer zum 65. Geburtstag, Salzburg 2004, 779-821.
- *Schneider*, Diverse Artikel, in: R. u. M. Bamberger / E. Bruckmüller / K. Gutkas (Hrsg), Österreich-Lexikon, Wien 2004.

REZENSIONEN

- *Brauneder*, Wolfgang Wüst, Die „gute“ Policy im Reichskreis: Der Schwäbische Reichskreis (unter besonderer Berücksichtigung Bayerisch-Schwabens), Berlin 2001, in: ZNR 2004, 126-127.
- *Brauneder*, Bernd Rottenbacher, Das Februarpatent in der Praxis (=Europäische Hochschulschriften III/910), Frankfurt/Main etc. 2001, in: ZNR 2004, 137-138.
- *Brauneder*, Thomas Nicklas, Macht oder Recht. Frühneuzeitliche Politik im Obersächsischen Reichskreis, Stuttgart 2002, in: ZNR 2004, 305-306.
- *Neschwara*: Ralf Michaelis, Sachzuordnung durch Kaufvertrag. Traditionsprinzip, Konsensprinzip, ius ad rem in Geschichte, Theorie und geltendem Recht (=Schriften zum Bürgerlichen Recht 229), Berlin 2002, in: ZfRV 2004, 37.

VORTRÄGE

- *Brauneder*, Österreichs ABGB - Vom Zentrum an den Rand der Privatrechtsordnung?, Liechtenstein-Institut, Bendern, 3. Februar 2004.
- *Brauneder*, Von den Landesordnungen zu Zeillers österreichischen Kodifikationen des Strafrechts und Zivilrechts, Tagung „Dos Bicentenarios: El Codigo Penal Austriaco y el Codigo Civil Francés. Raices Romanas y Repercusion en Hispano-américa“, Santiago de Chile, 4. November 2004.
- *Brauneder*, Die Lebenskraft einer Kodifikation: 200 Jahre ABGB, Juristische Fakultät/Universität Concepcion/Chile, 5. November 2004.
- *Brauneder*, 200 Jahre Kaisertum Österreich, Klub Austria Superior, Linz, 23. November 2004.
- *Kohl*, Außerstreitige Gerichtsbarkeit und staatliche Gerichtsorganisation, Symposium „Außerstreitverfahren zwischen 1854 und 2005“ des österreichischen Bundesministeriums für Justiz sowie der Wiener Rechtsgeschichtlichen Gesellschaft, Wien, 2. Dezember 2004.
- *Neschwara*, Kodifikation im Wandel - Zeiller und die Revision des Strafgesetzes von 1803, Symposium Strafgesetzbuch 1803: Kodifikationsverständnis in Österreich und Südamerika, Wien, Juridicum, 5. Juli 2004.
- *Neschwara*, Parlament und Verfassungsgerichtsbarkeit in der österreichischen Monarchie, Konferenz der Internationalen Kommission zur Geschichte des Ständewesens und der Parlamente, Prag/Senat, 9. September 2004.
- *Neschwara*, Außerstreitige Gerichtsbarkeit und öffentliches Notariat 1848-1855, Symposium „Außerstreitverfahren zwischen 1854 und 2005“ des österreichischen Bundesministeriums für Justiz sowie der Wiener Rechtsgeschichtlichen Gesellschaft, Wien, 2. Dezember 2004.
- *Olechowski*, Vom Strafgesetzbuch 1803 zum Strafgesetz 1852, Symposium Strafgesetzbuch 1803: Kodifikationsverständnis in Österreich und Südamerika, Wien, Juridicum, 5. Juli. 2004.
- *Olechowski*, Kant und Kelsen, Konferenz „Právně-filozofický odkaz I. Kanta a současné právní myšlení“ [Das rechtsphilosophische Erbe Kants und das gegenwärtige Rechtsdenken], Masaryk-Universität Brno, 4. März. 2004.
- *Reiter*, A survey on the legal history of expulsion in Austria from the mid 19th to the early 20th century, Fifth European Social Science History Conference, Berlin, 25. März 2004.

BESTÄNDE

Das Institut für Rechts- und Verfassungsgeschichte bewahrt mehrere für die rechtshistorische Forschung wertvolle Sammlungen.

Vor allem zu nennen sind die Bestände des 1910 gegründeten „Instituts für angewandtes Recht“, das unter der Leitung des Zivilprozessualisten Hans Sperl eine umfassende Sammlung und Dokumentation der Rechtspraxis begann und diese Tätigkeit bis in die Dreißigerjahre des 20. Jahrhunderts fortsetzte. Ein schon 1915 publiziertes Verzeichnis von 150 Druckseiten informierte über Umfang und Struktur der rasch gewachsenen Bestände, 1919 erschien ein Nachtrag von 42 Seiten. Nach wechselvollem Schicksal befindet sich diese Sammlung heute zum größten Teil in der Obhut des Instituts für Rechts- und Verfassungsgeschichte. Man findet hier von einem Versteigerungsprotokoll aus dem Jahr 1833 über Wechselproteste von 1867 bis zur Mobiliarexekutionsbewilligung von 1922 ein ganzes „Panoptikum des Rechtslebens“ (Sperl in Allgemeine Gerichtszeitung 1911, 1), wobei auch ausländische Rechtspraxis, vom englischen Mietvertrag bis zur sowjetischen Trauungsbestätigung, Berücksichtigung fand. Diese Dokumentation soll in Zukunft durch richterliche Mustersammlungen aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts ergänzt werden.

Interessierten Benützern stehen am Institut mehrere hier verwahrte Nachlässe bzw Nachlassteile, insbesondere jene von Professor Heinrich Demelius und Professor Herbert Hofmeister, zur Verfügung.

Die „Demelius-Bibliothek“, eine Widmung von Heinrich Demelius, umfaßt rund 800 teils seltene Bände aus dessen ehemaliger Privatbibliothek, denen in den letzten Jahren Bücher aus dem Nachlass von Herbert Hofmeister sowie aus verschiedenen aufgelassenen Justiz- und Amtsbibliotheken angereicht wurden. Einschließlich dieser „Erweiterungen“ enthält die durch einen Katalog erschlossene „Demelius-Bibliothek“ nun weit mehr als 1000 Bände.

Einen für Institutsangehörige wie Gastforscher wertvollen Bestand bilden auch die Sammlungen von Sonderdrucken aus dem Besitz von Hans Lentze, Herbert Hofmeister, Rudolf Hoke, Werner Ogris und anderen. Hier finden sich tausende Separata, teils aus sonst in Österreich nicht greifbarer Literatur. An der Erschließung dieser Bestände wird laufend gearbeitet.